

News



MAG – was ist das?

Die Idee für die bereits eingeführten Mitarbeitergespräche (MAG) wurde vor ca. einem dreiviertel Jahr im Führungskreis I (Klaus Braun, Markus Kleinlein, Thomas Burghardt, Thorsten Menger, Martin Pröhl, Herbert Thurik, Jörn Wilberg, Sebastian Bär, Konrad Hetz, Klaus Kießling, Alexander Winkler) entwickelt. Bei der Umsetzung hat uns Herr Heß geholfen.

Einige von Ihnen kennen Herrn Heß und seine Frau bereits seit einiger Zeit. Beide haben bei uns schon verschiedene Schulungen durchgeführt, unter anderem ein Telefontraining für den Verkauf. Der Führungskreis I und Herr Heß haben ein Konzept für die Durchführung und Organisation der MAGs entwickelt, welches Herr Heß unseren Führungskräften auf allen Ebenen in vielen Workshops vorgestellt hat.

Für das Mitarbeitergespräch, das einmal jährlich stattfindet, soll sich gezielt etwa eine Stunde Zeit genommen werden. Zur Vorbereitung des Gesprächs erhalten alle Mitarbeiter ca. eine Woche vorher ein Vorbereitungsblatt, das die Grundlage des Gesprächs bildet. Während des Gesprächs soll ein offener Austausch über die Einschätzung des Mitarbeiters und auch des Vorgesetzten über die einzelnen Aufgaben, Arbeitsabläufe, die Zusammenarbeit mit anderen Abteilungen und auch Verbesserungsvorschläge stattfinden.

Daraus entstandene Vereinbarungen, Aufgaben und Entwicklungsziele werden schriftlich vereinbart. Jeder Gesprächspartner bekommt einen Abdruck der Vereinbarung, die Ausfertigung der Führungskraft wird aus Datenschutzgründen in der Personalabteilung verwahrt und nach dem übernächsten Gespräch vernichtet.

Ziel ist es, gemeinsam aus ehrlichem Feedback, Ideen und auch Kritik zu lernen und somit die Zusammenarbeit aller effektiver zu gestalten.

Herr Braun freut sich, „dass es damit gelungen ist, mit allen Mitarbeitern ins Gespräch zu kommen, um einen offenen Informationsaustausch zu gewährleisten. Somit können sich auch alle gemäß dem neuen Slogan **gemeinsam, schnell und zuverlässig** an der Weiterentwicklung von ALUKON beteiligen.“

- Klaus Braun und Lena Müller

Kai Heß, Geschäftsführer ZTN Deutschland

Herr Heß ist studierter Jurist und sammelte als Vertriebsleiter bei einem großen deutschen Versicherungs- und Finanzdienstleistungsunternehmen Erfahrungen in der freien Wirtschaft.

Seit 2004 ist er Trainer bei ZTN. ZTN Training & Consulting ist ein Trainernetzwerk, das 2003 aus der Firma Zehetner Trainings Netzwerk entstand. Seine Schwerpunkte legt Herr Heß auf Führungskräfte trainings, Kundenorientierung und Verkauf. Wichtig für Herrn Heß ist, dass sich nach den Trainings bei den Teilnehmern etwas bewegt, was bedeutet, dass gemeinsam ein Ziel entwickelt wird, zusammen die ersten Schritte in diese Richtung gegangen werden und somit auch das definierte Ziel möglichst schnell erreicht wird.

- Lena Müller



Führungsteamschulung mit Herrn Heß (rechts)